



Ergebnisse der Seniorenbefragung

Seniorenbeauftragter: Florian Ott

Fragebogen „Seniorenbeteiligung in Söchtenau“

Liebe Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Söchtenau,

in unserer Gemeinde gibt es viele verschiedenste Angebote. Mir als Seniorenbeauftragtem der Gemeinde Söchtenau ist es wichtig die Angebote für Seniorinnen und Senioren bedarfsgerecht zu gestalten. Um die einzelnen Bedarfe, Wünsche und Anregungen gut bündeln zu können, bitte ich sie bei dieser Umfrage mitzumachen.

Ich hoffe auf viele neue Ideen, Anregungen, um in der Gemeinde und speziell für Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, Angebote zu gestalten.

**Ihre Meinung ist wichtig und gefragt! Alle Angaben bleiben selbstverständlich anonym und sind freiwillig. Bitte schreiben sie ihren Namen deshalb nicht auf den Bogen!
Den Bogen finden Sie auch digital auf www.soechtenau.de**

1. Über Ihre Person

Ich bin _____ Jahre alt Ich bin weiblich männlich divers

Ich wohne in: _____ (Ortsname)

Dort wohne ich: alleine mit meiner/m Partner/in im Familienverbund

Ich bin Mitglied in diesem/n Verein/en:

2. Was gefällt Ihnen an ihrer Gemeinde Söchtenau?

3. Ich finde, dass...

- .. die Barrierefreiheit in der Gemeinde gewährleistet wird. Ja Nein
- .. ich ausreichend über Änderungen, Neuerungen in der Gemeinde informiert bin. Ja Nein
- .. das Angebot für Senioren durch die Vereine größtenteils abgedeckt ist Ja Nein
- .. die ärztliche und pflegerische Versorgung gewährleistet ist Ja Nein
- ..ich ausreichend über Angebote für Senioren/innen informiert werde Ja Nein

- Ergänzungen zu den einzelnen

Antworten: _____

4. Wenn Sie etwas in der Gemeinde Söchtenau ändern könnten, was wäre das?

5. Würden sie sich gerne aktiv am Gemeindeleben beteiligen?

Ja Nein

Wenn ja, wo könnten sie sich vorstellen, aktiv mitzumachen?

- in der Nachbarschaftshilfe
 bei Veranstaltungen
 bei seniorenspezifischen Angeboten
 Sonstiges:

6. Der schönste Platz/Ort für Sie in der Gemeinde Söchtenau ist...?

7. Wären sie an Vorträgen bzw. Informationsveranstaltungen interessiert?

Ja Nein

Wenn ja, zu welchen Themen?

8. Was mir noch wichtig ist mitzuteilen

Vielen Dank, dass sie sich an der Umfrage beteiligt haben!

Ihr Seniorenbeauftragter
Florian Ott

Den ausgefüllten Bogen bitte zurück an die Gemeinde Söchtenau! Entweder schriftlich in den Briefkasten am Rathaus oder im Kindergarten oder eingescannt/ digital ausgefüllt per E-Mail an seniorenbeauftragter@soechtenau.de



Allgemeines



- Anzahl der Rückläufer: 17 Stück sind bei 775 Senioren 2,2 %
- Durchschnittsalter: 67,21
- Geschlecht:

| | |
|----------|----|
| weiblich | 10 |
| männlich | 7 |
- Wohnort:

| | |
|-------------|---|
| Söchtenau | 8 |
| Schwabering | 3 |
| Berg | 1 |
| Untershofen | 3 |

13 Rückläufer sind Mitglieder eines oder mehrerer Vereine



Was gefällt Ihnen an ihrer Gemeinde Söchtenau



- Das die Kirche und ein Lebensmittelladen in der Nähe sind
- Der Dorfplatz Söchtenau
- Freundlichkeit auf dem Gemeindeamt
- Programm Bauen für junge Familien
- Badeplatz der Gemeinde am Simsee
- Schwabering
- Zusammenhalt



Ich finde, dass....



| | Ja | | Nein | | Enthaltung | |
|--------------------------------------|----|-----|------|-----|------------|-----|
| Barrierefreiheit gewährleistet | 10 | 59% | 5 | 29% | 2 | 12% |
| Änderungen Info Gemeinde ausreichend | 4 | 23% | 10 | 59% | 3 | 18% |
| Angebot Senioren Vereine abgedeckt | 8 | 47% | 7 | 41% | 2 | 12% |
| Ärztliche, pflegerische Versorgung | 8 | 47% | 6 | 35% | 3 | 18% |
| Info Angebote Senioren ausreichend | 5 | 29% | 10 | 59% | 2 | 12% |



Wenn sie etwas in der Gemeinde Söchtenau ändern könnten, was wäre das?



- Pflegeeinrichtung für Senioren fehlt, es gibt kein Konzept
- Betreutes Wohnen
- Kinderspielplätze
- Rad und Gehwege




Würden sie sich gerne aktiv am Gemeindeleben beteiligen



| | Ja | Nein | Enthaltung |
|-----------------------------------|----|------|------------|
| In der Nachbarschaftshilfe | 1 | 16 | |
| Bei Veranstaltungen | 1 | 16 | |
| Bei seniorenspezifischen Angebote | 0 | 17 | |
| Sonstiges | 5 | 12 | |

Ergänzungen:

- Begleitdienste (Arztbesuche, Spaziergänge, Gespräche, Ausfahrten, Pflegeberatung) 3
- Einkommensteuererklärung für Rentner 2
- Arbeitsgruppe, was kann die Gemeinde tun, um auch ältere Menschen, die nicht mehr sich selbst versorgen können zu unterstützen
- Hilfe im Haus und Garten
- Entwicklung Konzept für Senioren, Betreutes Wohnen
- Pflaster? Rolator? Friedhof?



Der schönste Platz/Ort für sie in der Gemeinde Söchtenau ist...?



- | | |
|-----------------------------------|---|
| – Simseebadeplatz | 5 |
| – Dorfplatz mit Kirche | 4 |
| – Postwirt | 3 |
| – Haynger Steig | 3 |
| – Siferlingersee | 3 |
| – Schwabering und nähere Umgebung | 3 |
| – Berge | 2 |
| – Stucksdorfer Moos | 2 |
| – Blick von der Bar auf Söchtenau | |
| – Badeplatz Krottenmühl | |
| – Naturschutzgebiet | |
| – Rinssee | |
| – Aussichtsturm | |
| – Ache | |
| – zu Hause | |



Wären sie an Vorträgen bzw. Informationsveranstaltungen interessiert?



| | Ja | Nein | Enthaltung |
|----------|----|------|------------|
| Vorträge | 10 | 2 | 5 |

Themen:

- geschichtliche Vorträge 3
- Vorträge über hiesige Fauna und Flora 2
- Kultur und Heimat 2
- Patientenverfügung, Versorgungsvollmachten 2
- welche Ausfahrten sind geplant
- Datensicherheit und Datenschutz
- Leben im Alter mit Behinderung
- Versorgung im eigenen Haus
- Pflegeanleitung für Angehörige
- Verkehr die Rolator noch Leben lässt
- EDV
- gesetzliche neue Regelungen
- wie bisher, dass reicht
- Informationen die Söchtenau betreffen, allgemein was Söchtenau betrifft



Was mir noch wichtig ist mitzuteilen



- so ein Fragebogen sollte es öfters geben
- es wäre wünschenswert, das sich die Gemeinde dem Taxiverbund anschließt, wie z. B. Gemeinden Riedering, Rohrdorf usw.
- Die Gemeinde hat kein Konzept für ältere Mitbewohner, keine Gehwege,
- Baumann Josef hat das Thema schon auf den Weg gebracht, es gibt auch Grundstücke bzw. Gelände, die sich dafür eignen
- unaufgeforderte Mitteilung darüber, welche Daten von der Gemeinde an wen/ zu welchem Zweck „legal“ weitergegeben werden (sollte ausschließlich nur nach vorheriger Einwilligung möglich sein)
- die Raiffeisenbank fehlt mir
- die Friedhofspflege könnte besser sein
- mir würde ein Wanderpfad direkt an der Söchtenauer Ache vorschweben (Brücke Klingmoos, Fischweiher bis Dingbuch) Sollte die Idee aufgegriffen werden, bin ich gerne aktiv dabei
- den Parkplatz Feuerwehrhaus – Sportverein wieder kultivieren
- schlechte Reinigung der Sinklästen
- zu wenig Information über das Seniorengeschehen in der Gemeinde – welche Vereine gibt es genau
- wie sieht es aus mit Fahrgelegenheiten z. B, nach Rosenheim – fährt da ein Bürgerbus
- weniger ist oft mehr, aber das Zusammenwachsen des nördlichen Gemeindeteils mit dem südlichen läßt gelegentlich zu wünschen übrig



Fazit



Der geringe Rücklauf von Fragebogen lässt darauf schließen, dass die Senioren und Seniorinnen in der Gemeinde Söchtenau zufrieden sind.

Handlungsbedarf sehe ich nach der Auswertung im Bereich der Informationsweitergabe von Angeboten für Senioren, sowie bei Änderungen die die Gemeinde betreffen.

Ein brisantes und immer wieder aufkommendes Anliegen, welches sich aus der Auswertung aber auch in den Gesprächen ergibt ist die Frage nach Konzepten für das Alter, heißt Pflegeeinrichtung, ambulante Betreuung usw.

Ein weiteres Thema ist der Ausbau von Wanderwege evtl. mit Sitzmöglichkeiten um die schönen Plätze der Gemeinde Söchtenau noch besser besuchen und genießen zu können.



**Gemeinsam
Zukunft gestalten**